



STADT MEERBUSCH
DER AUSSCHUSS-
VORSITZENDE

Niederschrift

über die Sitzung des **Sozialausschuss** am 16. Februar 2006

Tagesordnung	Seite
Anwesenheit	2
I ÖFFENTLICHE SITZUNG	3
1. Zukunft der Sozialen Wohnraumförderung in Nordrhein-Westfalen	3
2. Errichtung eines Heimes für Demenzkranke, mehrfach behinderte Jugendliche und Wachkomapatienten in Meerbusch-Strümp, Helen-Keller-Straße	3
3. Entschuldungshilfe	3
4. Bericht der Verwaltung über die Durchführung der Beschlüsse	3
5. Termin der nächsten Sitzung	3
6. Verschiedenes	3

Anwesenheit

Sitzungsort: Verwaltungsgebäude Dr.-Franz-Schütz-Platz 1, Meerbusch-Büderich

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr

Ende der Sitzung: 20:25 Uhr

Anwesend

sind unter dem Vorsitz von Rats Herrn Sandt

von der CDU-Fraktion:

Ratsfrauen Hermanns, Homuth-Kenklied, Joliet-Heising und Pricken, Rats Herr Wartchow sowie die Bürgerschaftsvertreterinnen Gielen, Michael und Schillings sowie Bürgerschaftsvertreter Parys,

von der SPD-Fraktion:

Ratsfrau Pabich sowie Bürgerschaftsvertreter Focken,

von der FDP-Fraktion:

Ratsfrau Schmidt und Bürgerschaftsvertreterin Büchner,

von der Fraktion "BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN":

Ratsfrau Stockmann (bis 19.35 Uhr) und Bürgerschaftsvertreter Becker (bis 19.35 Uhr),

von der Verwaltung:

Beigeordneter Mattner-Stellmann

Herr Halter

Herr Lickes

als beratende Mitglieder:

Herr Güllmann - Seniorenbeauftragter

Pfarrer Pahlke - Arbeitsgemeinschaft der Wohlfahrtsverbände

als Gäste:

Herr Kramp vom Ministerium für Bauen und Verkehr des Landes NRW

Herr Lehmann von der Teutonia 15. Beteiligungs GmbH

Frau Firtg und die Herren Wolff-Peterseim und Skeirat von den Marseille-Kliniken

Herr Eßer und Herr Simons vom Sozialdienst Kath. Männer Neuss

Es fehlen:

Ratsfrau Steinforth, Rats Herr Fliege sowie die Bürgerschaftsvertreter Bößen und Müsch

Schriftführerin

Frau Hinsberger

Der Ausschussvorsitzende stellt vor Eintritt in die Tagesordnung die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

I ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Zukunft der Sozialen Wohnraumförderung in Nordrhein-Westfalen

Herr Kramp vom Ministerium für Bauen und Verkehr des Landes NRW informiert über das Thema „Zukunft der Sozialen Wohnraumförderung in Nordrhein-Westfalen“ und beantwortet entsprechende Fragen der Ausschussmitglieder.

2. Errichtung eines Heimes für Demenzkranke, mehrfach behinderte Jugendliche und Wachkomapatienten in Meerbusch-Strümp, Helen-Keller-Straße

Herr Lehman von der Teutonia 15. Beteiligungs GmbH informiert über den Stand des Bauvorhabens in Meerbusch-Strümp und Herr Skeirat von den Marseille-Kliniken stellt das Pflegekonzept vor. Im Anschluss werden Fragen der Ausschussmitglieder zu diesem TOP beantwortet.

3. Entschuldungshilfe

Herr Simons vom Sozialdienst Kath. Männer berichtet dem Ausschuss ausführlich über die Arbeit der Entschuldungshilfe und beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder.

4. Bericht der Verwaltung über die Durchführung der Beschlüsse

Fachbereichsleiter Halter berichtet über die Ausführung der Beschlüsse aus der Sitzung vom 17. November 2005.

5. Termin der nächsten Sitzung

18. Mai 2006, **16.00 Uhr**

6. Verschiedenes

Meerbusch, den 17. Februar 2006

Sandt
Ausschussvorsitzender

Hinsberger
Schriftführerin